

Großdoline des Scheinbergkessels SSE von Halblech

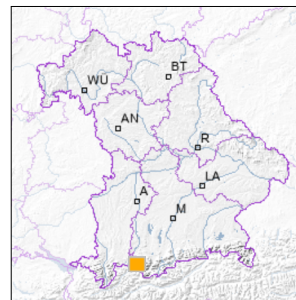


1 km

Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 777R029



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 640.797

Nordwert: 5.269.652

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 47.564999° N

Längengrad: 10.871815° E

Objekt-ID: 8431GT015003

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 22.07.2020

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Halblech
Landkreis/Stadt:	Ostallgäu
Topographische Karte (TK25):	8431 Linderhof
Geländehöhe:	1594 m NN
Größe (Länge x Breite)	650 x 600 m
Fläche:	390.000 m ²
Geologische Raumeinheit:	Ammergebirge

Kurzbeschreibung des Geotops

Die große abflusslose Hohlform des Scheinbergkessels ist eine glazial überprägte Doline in einer steilstehenden Schichtfolge aus Kalkgesteinen des Jura. Der Kesselboden liegt mehr als 60 m unter der Schwelle im Nordosten.

Zur Zeit der Schneeschmelze bedeckt ein See den Talboden.

Das Juraprofil an der Westseite des Kessels ist bei Jacobshagen recht genau beschrieben. Die Rippe, die südlich der Gratsenke in den Kessel hinunterzieht, besteht aus Hierlatzkalk. Die Senke daneben ist durch die weichen Mergelsteine der Allgäu-Formation bedingt.

Das Geotop liegt auf dem Kessel-Rundweg von der Kenzenhütte aus.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart:	Doline/Erdfall
Erreichbarkeit:	abgelegen
Zustand/Nutzung:	gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Doline
2	Kar

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Allgäu-Schichten	Jura
2	Hierlatzkalk	Unterjura
3	Oberrätalkalk	Rhätium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkmergelstein
2	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturschutzgebiet
2	FFH-Gebiet
3	Vogelschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Kuhnert (1967): Erläuterungen zur GK25, Bl. 8431
2	Jacobshagen (1965): Die Allgäu-Schichten ... zwischen Wettersteingebirge und Rhein.

Bewertung des Geotops

Stand: Mai 2026

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*: wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Scheinbergkessel von der Hirschwang-Alpe aus



Bild 2: Schienbergkessel Südseite



Bild 3: Scheinbergkessel Westseite

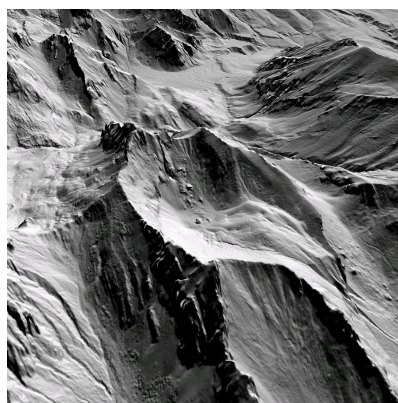


Bild 4: 3D-Modell, Blick etwa Richtung Westen
(Geobasisdaten: (c) Bayerische Vermessungsverwaltung)

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© [Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung